Objekt:	Deultum
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18248897

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite. Gefüttertes Loch vor der Stirn des Kaisers.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III. mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.
Rückseite: Diana schreitet nach l. In der l. Hand hält sie den gesenkten Bogen und einen Pfeil. Ihre r. Hand ist erhoben. Zu ihren Füßen rennt ein Hund nach l.
Gestopft/geflickt: Mit nachträglicher Stopfung/Füllung eines zuvor an dieser Stelle angebrachten Loches bzw. der Reparatur eines Defektes (auch Kleben eines Bruches).

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 5.08 g; Durchmesser: 20-23 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	238-244 n. Chr.
	wer	
	wo	Deultum
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gordian III. (225-244)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- D. Draganov, The Coinage of Deultum (2007) 322 Nr. 970 (Vs. 114/Rs. 312)..